



Mehr  
Generationen  
Haus



## Stadtteilspaziergang Wildpflanzen Samstag 13.05.2017 / 15:00 bis ca.16:45 Uhr

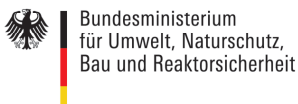
Städtische Grünräume sind wichtige (Nah)-Erholungsgebiete, geben Siedlungen Struktur und werten das Wohnumfeld auf. Viele neu entstandene und immer noch entstehende Grünflächen befinden sich zunehmend hinter Abgrenzungen auf privaten Grund und sind somit nur für einen beschränkten Teil von Menschen zugänglich. Zudem führt die Reduzierung von „wilden Ecken“ zum gleichzeitigen Entzug von Nahrungsquellen für Insekten und kleinere Tiere. Auch im Gallus hat sich in den letzten Jahren einiges rasant verändert. Auf ehemals gewerblich oder industriell genutzte Flächen sind hunderte neue Wohnungen entstanden. Die Bebauung ist dichter geworden, Freiflächen sind verschwunden und damit auch Orte, an denen Wildpflanzen (die für die biologische Vielfalt wichtig sind) spontan wachsen können. Auf unserem Spaziergang durch die Siedlungen des Gallus und des schnell wachsenden Europaviertels, richten wir den Blick auf die Pflanzen, die neben den angelegten Alleen und Rabatten hier wachsen und welchen Gewinn sie für die Natur und auch die Menschen haben. Der Rundgang endet am Gallus Garten in der Schneidhainer Straße. Bei selbst gemachter Limonade werden Aktive des jüngsten Frankfurter »Urban Garden« über die Entwicklung und Visionen an der Schnittstelle von Gallus und Europaviertel berichten.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Treffpunkt im Hof des Mehrgenerationenhauses  
Kinder im Zentrum Gallus e.V.  
Idsteinerstr. 91  
60326 Frankfurt am Main



Das Projekt „Inklusiver Sozialraum Gallus“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier - BIWAQ“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau- und Reaktorsicherheit und dem Europäischen Sozialfonds gefördert.



Zusammen.  
Zukunft.  
Gestalten.

